

Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde
vom 19. - 26. November 2023

19.11.2023 – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10:00 Gottesdienst mit Gospelmusik und Kindergottesdienst mit Pfarrerin Yvonne Raufmann (Refektorium), anschließend Kirchencafé (Kapitelsaal)

21.11.2023 – Dienstag

10:00-12:00 Sprechzeit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Pfarrbüro, Predigerstraße 4)

22.11.2023 – Mittwoch – Buß- und Bettag

11:00 Gottesdienst zur Eröffnung der Landessynode der EKM mit Regionalbischof Tobias Schüfer (Augustinerkirche)
14:30 Seniorennachmittag: „Erfurter Sagen Teil 2“ mit Adelheid Heyder (Kapitelsaal)

23.11.2023 – Donnerstag

17:00 Friedensgebet (Lorenzkirche)
17:30 Junge Gemeinde (Predigerkeller)

24.11.2023 – Freitag

12:00 Gebet für den Frieden (Augustinerkloster)
16:00 Konfi-Nachmittag (Gruppe 2025) (Predigerkloster)
16:30 Volleyball für alle (Domsporthalle)

26.11.2023 – Ewigkeitssonntag

10:00 Gottesdienst mit Sterbegeächtnis und Kindergottesdienst mit Pfarrer Holger Kaffka (Refektorium), anschließend Kirchencafé (Kapitelsaal)

www.predigergemeinde.de
www.meister-eckhart-erfurt.de
www.predigerkirche.de



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

19. November 2023
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Wochenspruch

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

2. Korinther 5,10a

Zum Gottesdienst

Predigttext:

Der Menschensohn wird wiederkommen in seiner Herrlichkeit mit allen Engeln. Dann wird er sich auf seinen Herrscherthron setzen. Alle Völker werden vor dem Menschensohn versammelt. Er wird sie in zwei Gruppen aufteilen – wie ein Hirte, der die jungen Ziegenböcke von der Herde trennt. Die Herde wird er rechts von sich aufstellen und die jungen Ziegenböcke links. Dann wird der König zu denen rechts von sich sagen: Kommt her! Euch hat mein Vater gesegnet! Nehmt das Reich in Besitz, das Gott seit der Erschaffung der Welt für euch vorbereitet hat.

Denn ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich war ein Fremder, und ihr habt mich als Gast aufgenommen. Ich war nackt, und ihr habt mir Kleider gegeben. Ich war krank, und ihr habt euch um mich gekümmert. Ich war im Gefängnis, und ihr habt mich besucht.

Dann werden die Gerechten fragen: Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen und haben dir zu essen gegeben? Oder durstig und haben dir zu trinken gegeben? Wann warst du ein Fremder und wir haben dich als Gast aufgenommen? Wann warst du nackt und wir ha-

ben dir Kleider gegeben? Wann warst du krank oder im Gefängnis und wir haben dich besucht? Und der König wird ihnen antworten: Amen, das sage ich euch: Was ihr für einen meiner Brüder oder eine meiner Schwestern getan habt – und wenn sie noch so unbedeutend sind –, das habt ihr für mich getan.

Dann wird er zu denen links von sich sagen: Geht weg von mir! Gott hat euch verflucht. Ihr gehört in das ewige Feuer, das für den Teufel und seine Engel vorbereitet ist. Denn ich war hungrig, und ihr habt mir nichts zu essen gegeben. Ich war durstig, und ihr habt mir nichts zu trinken gegeben. Ich war ein Fremder, und ihr habt mich nicht als Gast aufgenommen. Ich war nackt, und ihr habt mir keine Kleider gegeben. Ich war krank und im Gefängnis, und ihr habt euch nicht um mich gekümmert. Dann werden auch sie antworten: Herr, wann haben wir dich hungrig oder durstig gesehen? Oder als Fremden oder nackt oder krank oder im Gefängnis? Wann haben wir nicht für dich gesorgt? Da wird er ihnen antworten: Amen, das sage ich euch: Was ihr für andere nicht getan habt – und wenn sie noch so unbedeutend waren –, das habt ihr für mich nicht getan! Auf diese Menschen wartet die ewige Strafe. Aber die Gerechten empfangen das ewige Leben.

Mitwirkende im Gottesdienst

Lektor: Matthias Huff
Küster: Andreas Benedikt
Orgel: KMD Matthias Dreißig
Gesang: Go(o)d Voices, Magdeburg
Predigt/Liturgie: Pfarrerin Yvonne Raufmann

Lied zum Kindergottesdienst

Komm, geh mit mir.
Von Gott erzählen wollen wir.
Groß oder Klein,
Gott will bei uns sein.

Kollekte

Die Kollekte am 12.11.2023 ergab für *den Schulgeldsozialfonds* 249,78 €.

Für die Aufgaben der Predigergemeinde wurden 170,63 € gesammelt.

Die Kollekte während des Gottesdienstes wird heute *für die Gefängnisseelsorge in der EKM* gesammelt. Pfarrer:innen und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen arbeiten in unserer Landeskirche in neun Gefängnissen in der Seelsorge. Gefängnisseelsorger:innen führen Einzelgespräche, feiern Gottesdienste, gestalten Gruppenarbeiten, leiten Bands, Chöre, Schreibwerkstätten, Kunst- und Meditationsgruppen. Gefängnisseelsorge hat auch eine Brückenfunktion nach außen. Die Gefängnisseelsorge dankt Ihnen im Namen der Gefangenen für jeden Euro, den sie der Arbeit mit inhaftierten Menschen widmen. Herzlichen Dank.

Am Ausgang bitten wir um Spenden *für die Aufgaben der Predigergemeinde*.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Zur Fürbitte empfohlen

Gottes Segen zum Geburtstag!

An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.

Weitere Informationen

Sterbgedächtnis

Am nächsten Sonntag werden wir der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres gedenken. Wir nennen diejenigen aus unserer Gemeinde für die es einen Trauergottesdienst gab oder von denen wir auf andere Weise erfahren haben. Auch andere Verstorbene, die Sie uns mitteilen, können bedacht werden.

Führung im Augustinerkloster

Am Sonntag, dem 26.11., 15:30 Uhr, sind Sie herzlich zu einer Führung ins Augustinerkloster eingeladen. Anne Bezzel führt Interessierte aus unserer Gemeinde und unserer katholischen Partnergemeinde St. Martini durch die Klosterräume und wird sicher viel Spannendes aus der Geschichte des Klosters erzählen.

Treffpunkt ist 15:30 Uhr am Klostereingang.

Gemeindeblatt

Heute erscheint das neue Gemeindeblatt. Die Päckchen für die Austrägerinnen und Austräger liegen im Kapitelsaal bereit und können danach noch zu den Büro-Öffnungszeiten im Pfarrhaus abgeholt werden. Wir danken allen, die dabei engagiert sind!

Augustinerfilm – Filmvorführung und Gespräch 20.11. 19.00 Uhr

Alles wird gut. So einfach macht es sich der Filmemacher Erwin Wagenhofer nicht. In seinem Film BUT BEAUTIFUL sucht er das Schöne und Gute und zeigt Menschen, die ganz neue Wege beschreiten. Wie könnte ein gutes, ein gelungenes Leben aussehen? Ist ein „anderes“ Leben überhaupt möglich? Entstanden ist ein Film über Perspektiven ohne Angst, über Verbundenheit in Musik, Natur und Gesellschaft, über Menschen mit unterschiedlichen Ideen aber einem großen gemeinsamen Ziel: eine zukunftsfähige Welt. Der Eintritt ist frei. Haus der Versöhnung

Kirchenkaffee

Seit vielen Wochen haben wir nun wieder Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst. Das ist eine gute Gelegenheit, nach dem Gottesdienst mit anderen ins Gespräch zu kommen und dabei eine Tasse Kaffee oder Tee zu trinken. Menschen, die selten oder erstmals zu uns kommen, schätzen das ebenso wie die, denen unsere Gemeinde seit Langem gut vertraut ist. Sie sind herzlich eingeladen!

UND: Wir brauchen immer noch Menschen, die gelegentlich bereit sind, mit dem Küster gemeinsam die Vorbereitungen zu machen und am Ende das Geschirr aufzuräumen. Bitte melden Sie sich bei uns oder tragen Sie

sich einfach in der App oder in die ausliegende Liste ein.

Mitstreiter*innen für das Krippenspiel gesucht!

Wir wollen in diesem Jahr wieder ein Krippenspiel am 24.12.2023 um 15:30 Uhr in der Predigerkirche aufführen.

Dazu suchen wir euch! Habt ihr Lust mitzumachen? Dann meldet euch bei yvonne.raufmann@predigergemeinde.de
Termine für die Proben: 22.11.23 / 28.11. / 06.12. / 11.12. / 20.12. jeweils von 17:00-18:30 Uhr. Wir freuen uns auf euch!

Gebet für den Friedens

*Gott der Barmherzigkeit,
mit Dir weinen wir.*

*Jüdische Menschen wurden massakriert.
Unzählige sind an Leib und Seele verletzt.
Der Terror der Hamas bringt überall Leid.*

*Gott der Liebe,
wir bitten Dich, schau auf die Menschen im Heiligen Land,
Juden, Christen und Muslime,
Israelis und Palästinenser,
die Lebenden und die Toten.*

*Gott des Friedens,
erinnere uns an Deine Verheißung
und mach sie wahr,
dass unser Leben seinen Ausdruck finde in
Schalom, Frieden, Salam.*

Amen.

Redakteurin der Woche: Dorothee Land